

Wattenscheider Kugelstoßerin Denise Hinrichs wurde im „Isar Park“ am Knie operiert

Profisportlerin begab sich in die Hände von Professor Dr. Strobel und Arthur Frank

Plattling. (lie) Wieder einmal wurde eine bekannte Persönlichkeit des Sports im „Isar Park“ behandelt. Die Kugelstoßerin Denise Hinrichs vom TV Wattenscheid 01 ist am Knie operiert worden und befand sich von Mittwoch bis Sonntag in der neuen, im Februar 2013 eröffneten, Klinik von Physiotherapeut Arthur Frank.

Es war ein schlimmer Rückfall für die 25-jährige Denise Hinrichs, die nach einem Kreuzbandriss Anfang 2011 im Sommer letzten Jahres erneut einen Kreuzbandriss am linken Knie erlitt. Damals war sie gerade daran, sich wieder an die deutsche Sportspitze heranzukämpfen. Zwar wollte sie einen neuen Anfang wagen, doch nun muss sie wieder auf eine sportliche Saison verzichten.

Schon im Januar wurde Hinrichs von Professor Dr. Michael J. Strobel im Sporthopaedicum Straubing eingehend untersucht und operiert. Vergangene Woche wurde ihr im „Isar Park“ von dem renommierten Professor ein neues Kreuzband eingesetzt, nachdem die alten Kreuzbandreste und Schrauben herausgenommen, die Bohrkanäle mit Knochenpaste aufgefüllt und der abgerissene Außenmeniskus angenäht wurde. Eine sechs- bis achtmonatige Pause soll nun folgen. Die so greifbar erscheinene WM in Moskau 2013 wird sie wohl – wie schon die Olympischen Spiele in London – verpassen. Außerdem wären die Weltmeisterschaften dieses Jahr im August der Saisonhöhepunkt.

Doch ans Aufgeben will Denise



Die Profisportlerin Denise Hinrichs befindet sich schon wieder auf dem Weg der Besserung. (Foto: L. Meier)

Hinrichs nicht denken. Und da auch sie in Sachen Gesundheit Wert auf höchste Qualität legt, begab sie sich in die Hände von Strobel, der einen hervorragenden Ruf als Kniespezialist und Wissenschaftler genießt. Schwerpunkt seiner operativen Tätigkeit ist die arthroskopische Chirurgie des Kniegelenks, hier die Rekonstruktion der Kreuzbänder. 2010 wurde Strobel zum wiederholten Male vom Magazin „Focus“ in die Ärzteliste „Knie“ aufgenommen und ist damit einer von 89 besonders empfohlenen Kniespezialisten Deutschlands. „Bis jetzt läuft alles sehr gut“, merkte Denise Hinrichs am vergangenen Freitag gegenüber dem *Plattlinger Anzeiger* an.

Nach der erfolgreichen Operation

habe sie auch kaum Schmerzen, betonte die sympathische Sportlerin, die hauptberuflich Polizeimeisterin bei der Bundespolizei ist. Als „sehr schön“ bezeichnete Denise Hinrichs die Klinik im „Isar Park“. Man befinde sich dort in einer besonders familiären Atmosphäre. „Es fehlt einem an nichts, man wird rund um die Uhr bestens versorgt“, betonte die Kugelstoßerin, die in der Vergangenheit große Erfolge erzielen konnte. Nun hofft sie natürlich, nach der verletzungsbedingten Zwangspause wieder an ihre Spitzenleistungen anknüpfen zu können.

Sportliche Erfolge

Hinrichs persönliche Bestleistung im Kugelstoßen liegt bei einer Weite von 19,47 Meter (2009) und in der Halle bei 19,63 Meter (ebenfalls 2009). Sie war Vierte bei den Jugendweltmeisterschaften 2003, im Jahre 2005 Junioren-Europameisterin und 2006 Junioren-Vize-Weltmeisterin. 2007 errang sie Silber bei

den U23-Europameisterschaften. Eine Bronze-Medaille erhielt sie 2006 bei den Deutschen Hallenmeisterschaften im Erwachsenenbereich, 2008 holte sie sich in dieser Sparte den Titel der Deutschen Hallenmeisterin.

Internationale Erfolge erzielte sie als Achte bei der EM 2010 und als Zweite bei der Hallen-EM 2009. Sie war Olympiateilnehmerin im Jahre 2008, war 2005 U20-Europameisterin, 2006 Zweite bei der U20-Weltmeisterschaft, Zweitplatzierte bei der U23-EM 2007 und U23-Europameisterin 2009.

Nationale Erfolge erzielte Hinrichs als Deutsche U18-Meisterin 2004, als Deutsche U20-Hallenmeisterin 2004 bis 2006, Deutsche U20-Meisterin (Kugel/Diskus) 2005 und 2006, Deutsche U23-Meisterin 2006, Deutsche Hallen-Meisterin 2008 und 2009 und Deutsche Meisterin 2009.